

Die alltäglichen Erfahrungen von Menschen im Umgang mit ihrer Nahrung sollte wieder vermehrt genutzt werden. Dies ist keine neue Erkenntnis, jedoch eine fast vergessene. So schreibt R.VIRCHOW bereits 1868: ³⁷

"Wenn es sich um so wichtige Dinge handelt, sollte man da nicht meinen, es müsse ein allgemeines Verständnis über den Wert und die Bedeutung der einzelnen Nahrungs- und Genußmittel gewonnen sein? Wo jeder Einzelne täglich, ja häufiger als tägliche Erfahrungen zu sammeln Gelegenheit hat, was ihm und anderen dieses oder jenes Mittel wert und welches mehr oder weniger nützlich ist, sollte da nicht längst die Summe dieser tausend- und aber-tausendfältigen Erfahrungen in allgemeinnützigen Sätzen zusammengefaßt sein?"

37

R.Virchow: Über Nahrungs- und Genußmittel. Virchow-Holtzendorff-Sammlung, Berlin, 1868 zitiert in: Wurm, H.: Konstitution und Ernährung II, Homo 38(1) 34-58 (1988) Lit.25.149

Manuskript: Oltersdorf, Ernährungsepidemiologie